

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 30

Buchbesprechung: Das neue Buch

Autor: Lektor, Johannes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Lessings Werke

In einer gediegenen Dünndruck-Ausgabe (angelegt auf drei Bände) erscheinen in einer zweibändigen Edition von Ex Libris, Zürich, die Werke von *Gottbold Ephraim Lessing*, und zwar nach den Ausgaben letzter Hand unter Hinzuziehung der Erstdrucke.

Band 1 (rund 1100 Seiten) umfaßt – neben einer vorzüglichen Einführung von Otto Mann – die Dramen, die Gedichte und die Fabeln. Band 2 (rund 1300 Seiten) enthält die ästhetischen, die kritischen sowie die philosophischen und theologischen Schriften.

Beide Bände verfügen über einen Anhang mit Anmerkungen, Erläuterungen zum Text der Ausgabe, Personenregister und alphabetisches Verzeichnis der Gedichttitel und -anfänge.

Schwarzer Humor

Voll schwarzen Humors, voll skurriler Einfälle und heimtückisch-freundlicher Ironie ist Weldon Hills *«Vorsicht, nicht schießen – ich bin nur der Bootsmann»* (Ex Libris, Zürich). Es geht um weltweite Werkspionage und internationalen Rauschgiftschmuggel, wobei die kriminelle Handlung geradezu parodistisch mit Bondschen Attributen angereichert wurde. Also eigentlich ein Krimi, der sich eher über seine eigene Gattung lustig macht.

Als Krimi ernst zu nehmen

dagegen ist Ross Macdonalds *«Durchgebrannt»* (Diogenes, Zürich), bestimmt für Krimi-Feinschmecker sogar. Macdonald (dessen Frau, Margaret Millar, auch vorzügliche Krimi schreibt) gehört wohl zu den besten Krimi-Autoren überhaupt. *«Durchgebrannt»* darf ohne Zögern Klassikern von Dashiell Hammet oder Raymond Chandler zur Seite gestellt werden. Den Hintergrund des vorliegenden Romanes bilden Milieuschilderungen, Jugend-, Sex- und LSD-Probleme in den USA. Ueber den Unterhaltungswert hinaus ein sehr aktuelles Buch.

Und aktuell,

sowohl als Literaturgattung wie im Hinblick auf die Fortschritte der Technik, ist der von Peter Naujack bei Diogenes herausgegebene Band *«Die besten Science Fiction Geschichten»*:

Elf hervorragende Geschichten der besten SF-Autoren, wie Asimov, Ray Bradbury A. E. Nourse, John Christopher, C. D. Simak u. a. Im Anhang eine geschickte Erläuterung dieser Literaturgattung aus der Feder des Herausgebers.

Johannes Lektor

FRED NEUKOMM



Er kennt sich aus – genießt allein,
Corinaduft und Sonnenschein.
Bei so viel Gunst und Glück auf Erden,
Kann ihm die Welt gestohlen werden.

Corina-Mundstück-Zigarren
sind sehr mild und angenehm.



Die preiswerte Mundstück-Zigarre von Hediger Söhne A.G., 5734 Reinach, Aargau